





Liebe Närrinnnen und Narren, liebe Freunde des PCC sowie alle närrische Reisende,

nach fast drei Jahren karnevalistischer Sehnsucht und zu langer Regierungszeit des letzten Prinzenpaares ist es uns,

Prinz Robin I. und Ihrer Lieblichkeit Prinzessin Steffi

sowie dem Kinderprinzenpaar

Prinz Marwin und Prinzessin Rojin

eine Ehre, euch durch die 67. Saison zu führen. Nach einer viel zu langen karnevalistischen Pause ist das ehemalige Prinzenpaar überglücklich, die Amtszeit überstanden und das Amt übergeben zu haben. Doch sprach ich mit meiner Lieblichkeit Prinzessin Steffi, ob die Leute überhaupt noch der karnevalistischen Jahreszeit gedenken?

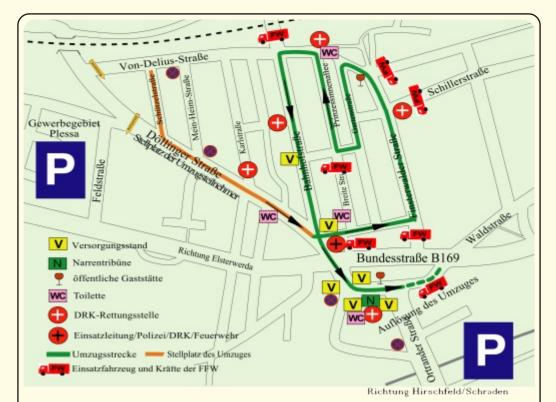
Darum fragten wir in allen Garden nach Gelüsten, Einfallsreichtum und Sehnsucht nach der Narrenzeit. Das, was sie im PCC vertraten: "Wir haben alle Lust und Laune, aber es wird ein langer Weg zur Karnevalligkeit."

Prinzessin Steffi und meine Erhabenheit haben lang überlegt, welchen (Neg sie denn nun meinen. (Wir hatten keine Antwort, aber eine Lösung, um den PCC zu einen! Wir suchen auf der (Welt einfach einen langen (Neg und lassen uns durch die Kuriositäten, Sensationen und Narrenvielfalt zum Narrentum leiten, bis der Pulk der Narren wieder geschlossen steht! (Wo aber ist so ein langer (Weg? Nach genauer Recherche in den narrenhaftesten Städten der (Welt riet man uns, die Route 66 soll sich als ein solcher erweisen. Ein Grundtenor war da, doch das Narrenorchester fehlte noch. (Was nimmt man mit auf eine solche Reise?

(Vir beschlossen einstimmig. den PCC, die lieben Zuschauer, Rückenwind und, aufgrund der hohen Preise, ein Fahrrad, statt 1000 L Sprit, mitzunehmen. Der Gedanke lockte die Narren aus den Stuben. Man möchte nicht nur zusehen, sondern auch selbst proben. Die Narren des PCC haben schließlich geübt – zwei Jahre allein und tief betrübt, keine Zuschauer zu haben, die sich am Karneval laben. Da fielen uns noch andere ein, die zwei Jahre im Stillen Umzugswagen bauten und darauf hofften, bald wieder unter Zuschauern zu sein.

Die Entscheidung zu unseren Umzugsteilnehmern fiel nicht schwer, die müssen mit und wir überbrachten unser Begehr. Die dachten nicht lang nach und schlossen sich uns an, wenn jeder seinen Umzugswagen mitbringen kann.

Nun haben wir ein närrisches Volk zusammengebracht, doch wer spornt dieses Gespann zu dieser langen Reise an? Meine lieben Zuschauer, das seid ihr. Jhr unterstützt uns auf eine wunderschöne Weise und wir wünschen euch viel Freude und hoffen, ihr seid zum Umzug da, denn unser langer Weg beginnt zum Karnevalsumzug in Plessa



Liebe Zuschauer

Bitte nutzen Sie die ausgewiesenen Parkplätze und halten Sie die Umzugsstrecke frei, folgen Sie den Anweisungen unserer Helfer. Das Parken Ihres Autos direkt an der Narrentribüne erwies sich in den letzten Jahren als ungünstig. Bei dieser Veranstaltung handelt es sich um Straßenkarneval. Eine Kostümierung der Zuschauer, Mittanzen, Mitsingen und Mitfeiern sind also durchaus erwünscht. Bei allem Feiern ist aber jeder für sich selbst zuständig, denn Sie sind selbst schuld, wenn Sie hier zuschauen. Achten Sie besonders auf

Ihre Kinder! Nehmen Sie sie am besten an die Leine, damit sie beim Fangen der Wurfartikel nicht unter die Räder kommen. Bitte denken Sie bei allem Spaß auch an unsere Finanzen. Wenn Sie von unseren freundlichen Spendensammlern daraufhin angesprochen werden, seien Sie bitte nicht kleinlich. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Spende. Wir wünschen Ihnen viel Spaß und eine gute Unterhaltung beim Straßenkarneval der 67. Saison. Besuchen Sie uns wieder beim nächsten Karnevalsumzug am Sonnabend vor Rosenmontag 2024 in Plessa.





Dipl.-Med Doris Schulze

Paulstraße 16 04928 Plessa **T**(0 35 33) 53 51

Karnevalsumzug der 67. Saison, angeführt von den: Karnevalsgesellschaften des PCC e.V. und des PKCC

Die Musketiere und Kindermusketiere mit den Traditionsfahnen des PCC

Die närrische Plessaer Saalpolizei

Das närrische Gericht

Spielmannszug Hirschfeld e.V.

Die schönsten Beine Plessas

- Die Funkengarde des PCC
- Die Kinderfunkengarde des PKCC

Die Kinderminister des PKCC

Der Ministerrat des PCC

Die Damen und Herren aus dem Hintergrund

- Die Damen von der Vereinsbar
- Das Technikteam des PCC

Prinz Robin I. und ihre Lieblichkeit Prinzessin Steffi

Die Prinzengarde des PCC

Orchester der Bergarbeiter e.V. Plessa

Kinderprinzenpaar Prinz Marwin und Kinderprinzessin Rojin

Die Kinderprinzengarde des PKCC

Es folgt das närrische Volk von Plessa mit seinen Gästen:

11. Karnevalsclub Annahütte 1948 e.V.

- KCA -

75. Saison

Saisonmotto: Der Lehrer tobt, die Klasse lacht -Nachsitzer an die Macht

Prinzenpaar: Prinz Chris I. und ihre Lieblichkeit

Saskia I.

Kinderprinzessin: Tessa I. Präsident: Ronald Simon

12. "Die Töpfchenbude"

Wir scheuen weder Sturm noch Nässe, auf gehts auf die Route 66 nach Plesse

13. Die Krauschützer Dorfteichpiraten

Zwei Jahre Seuche und doch noch fit, drum machen wir noch einmal mit!

14. Feierabendbrigade "Feucht und Fröhlich" Die Jungs und Mädels von der Feierabendbrigade sind keine Stubenhocker, auf der Route 66 sind wir die wildesten Rocker.

15. Folberner Carnevals-Verein e.V.

- FCV -

45. Saison

Saisonmotto: Gaudi uffm Jahrmarkt Prinzenpaar: Prinz Jörg I. und Prinzessin Peggy II.

Präsident: Dieter Riehmer



- 16. "Die Bestechlichen"
- 17. "Döllywood Hills"
- 18. "Die Unverbesserlichen"
- 19. Schwarzheider Carnevalsclub e.V. - SCC -



20. "Latsch und Bommel"

21. Radeburger Carnevals-Club e.V. - RCC -



- Gröden 23. "Faul und Träge" - sexy edition
- 24. Jugendclub Haida
- 25. Trabant Team "Bäbbschen" e.V. und Jugendelub Großthiemig
- 26. "Schräge Vögel" n.e.V.

27. Carneval-Club-Grünewalde - CCG 83 e.V. -



28. Grödener Jecken

- 29. "Drachentöter"
- 30. Schalmeienorchester Tettau / Frauendorf
- 31. Plesser Stinksöck

Auf der Route 66 ist es uns zu voll, nah an den Wolken finden wir es toll.

An der Route 66 isst du nirgends feiner, als im "Döllywood Diner"!

Oh Schreck, oh Schreck – unser Geld ist weg. Alles verzockt und durchgebracht. Waren in Las Vegas für eine Nacht.

44. Saison

Saisonmotto: Der SCC total verrückt, kehrt in die

Kinderzeit zurück.

Prinzenpaar: Prinz Frank III. und

Prinzessin Michaela III.

Präsident: Detlef Lücke

Wollt ihr die Route 66 erleben, muss es auch ein Dinner geben.

66.Saison

Saisonmotto: Mit 66 Jahren - da fängt der

Fasching an!

Prinzenpaar: Ihre Lieblichkeit Prinzessin Nadine I.

mit Prinz André III.

Präsident: Kai Drabe

AN DER ROUTE 66 DICHT AN DICHT, STEHT MEIN KAKTUS UND DER STICHT...

Route to BMI 66 – fett und sexy im Diner

Grease - Der Film

Linie 66: "Die Thiemiger Bahn" hat keine Bremse

Reifen platt – Wer hilft denn nun? Die "Schrägen Vögel" könn' das tun!

39. Session

Saisonmotto: Raus aus der Schule – rein ins

Leben – der CCG will was erleben

Prinzenpaar: Prinz Andreas und Prinzessin Karin Präsident: Torsten Arlt

Mit Benzin und Bier im Blut, feiern die Grödener Jecken in Blesse immer gut

Die Drachentöter unterwegs zum Diner 66

Die Stinksöck sind wieder dabei, hurra mit dem Traktor durch die USA

32. "Team 2000"

33. Winklischer Carneval-club 1988 e.V. - WCc -

34. Jugendclub Hirschfeld

35. Die Sau-bär-macher

Die Simpsons kommen nach Blesse zurück

Verein in der Wiederfindungsphase nach Corona

Präsident: Jens Uhlemann

"Hells Harrys – Highway to LS91"

Auch mit 66 muss es sein, wir machen euch die Straße rein

ENDE

Das war der Umzug der 67. Karnevalssaison 2023 in Plessa. Wir hoffen, Sie hatten genauso Ihren Spaß wie wir.
Im nächsten Jahr gibt es eine Neuauflage.
Auf Wiedersehen
am Sonnabend, den 10. Februar 2024, 13.00 Uhr

zum

Närrischen Umzug der 68. Karnevalssaison in Plessa

...und für alle, die am närrischen Umzug als Aktive teilnehmen möchten:

Informationen bei: Plessaer Carnevals-Club e.V.

Alexander Wilhelm Schillerstraße 14 04928 Plessa

Tel.: 0173 9122373

Aktuelle Infos auf unserer Internetseite www.aliwatschi.de

In eigener Sache

Aus Anlass des 66. Jubiläums des Karnevals in Plessa wurde ein Buch herausgegeben. Dieses enthält viele Geschichten und Ereignisse, welche in unmittelbarem Zusammenhang mit dem Karneval stehen. Zum Teil ist es aber auch eine Fortsetzung des bereits

2005, damals zum 50jährigen Bestehen des Plessaer Karnevals, erschienenen Buches. Von beiden sind noch Exemplare vorrätig. Insbesondere im zweiten Buch spielt der Umzug eine große Rolle. Der Umzug von 2020 wird komplett vorgestellt. Vielen, auch gewesenen, Umzugsgruppen sind eigene Artikel gewidmet.



Buch "50 Jahre Plessaer Karneval", ca. 170 Seiten, teilweise in Farbe, Preis; 15,- €

Buch "66 Jahre Plessaer Karneval", ca. 300 Seiten, komplett in Farbe, Preis: 30,- €

Bei Interesse richten Sie Anfragen bitte per Mail an: umzug@aliwatschi.de oder Tel: 03533/510356 (Umzugsminister)

Heike Bieß

LVM-Servicebüro

Lange Straße 4

04910 Elsterwerda

(0 35 33) 38 45

Gottfried Heinicke Bürgermeister der Gemeinde Plessa Finsterwalder Straße 15 04928 Plessa **DEVK**-Versicherungen Friedhelm Lindner

Lindenstraße 12 04934 Hohenleipisch **5**(0 35 33) 16 33 19

Die Funkengarde Route 66 - Die Funken auf USA-Tour

Während der langen Karnevalspause machten sich die schönsten Beine von Blesse auf, um die Irrwege und allerlei neu geplante Routen im Elbe-Elster-Kreis zu erkunden. Auf ihren Wegen über Nord und Süd, hinter den zwei Kraftwerktürmen, verirrten sie sich auf eine Zufahrtsstraße zur Route 66. Auf der Suche nach neuer Inspiration im Land der unbegrenzten Möglichkeiten und großen Träume, wo sogar ein Tellerwäscher zum Millionär werden kann, stand natürlich auch der Besuch eines typisch amerikanischen Footballspiels an.

Hier konnten sie zur Abwechslung mal andere schöne Beine bewundern – sowohl die der Footballer als auch die der Cheerleader. Die Aufführung der Gruppe gefiel den Funken so gut, dass sie sich nach dem Spiel mit den Cheerleadern zu einer Sekt-Runde verabredeten. Dabei erzählten sie, dass sie den weiten

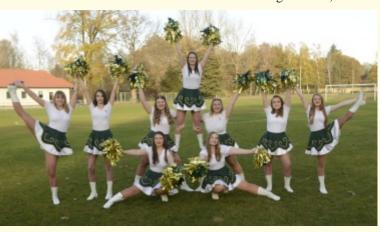
Weg aus Blesse gekommen waren und sie dort dieser Jahreszeit normalerweise beim Karneval die Beine schmeißen würden. Da die Amerikaner noch nie etwas vom Gardetanz gehört hatten, verabredeten sie sich für den nächsten Tag zu einem gemeinsamen Trai-Bei diesem lernten auch die Funken viel Neues dazu. Einige dieser erlernten Elemente werden sicher-

lich in den neuen Tänzen zu finden sein.

Nach diesem spannenden Tag ging es weiter die Route 66 entlang, Richtung Kalifornien. Dabei wollten sie es sich natürlich nicht nehmen lassen, einen kurzen Abstecher zu den großen Bühnen und Shows von Las Vegas zu machen. Ein besonderes Highlight war eine spektakuläre Burlesque-Show, welche die Mädels sofort in ihren Bann zog.

Nach ein paar wilden Nächten ging es weiter nach Santa Monica, wo sie ihre Reise bei ein paar leckeren Cocktails am Strand ausklingen ließen. Nichts ahnend, in der Sonne brutzelnd, bekamen sie plötzlich einen dringenden Anruf vom neuen Präsidenten des Plessaer Carnevals-Club's, Alexander Wilhelm. Dieser verkündete, dass 2022/23 nun endlich wieder Karneval in Blesse gefeiert werden kann! Aus diesem Grund mussten die Funken schnellstmöglich in das nächste Flugzeug steigen, um pünktlich zum Saisonbeginn im Kulturhaus einzutreffen.

Mit großer Vorfreude und einer Menge Glitzer im Gepäck machten sie sich an die Vorbereitung ihrer Nummern. Wer unsere Funken kennt, weiß genau, ohne Glitzer, Heißkleber, Sicherheitsnadeln und Sekt geht es nicht. Aus diesem Grund findet man all diese Dinge auch zuhauf in der Funkengarderobe, um im



Ernstfall "Last-Minute" Kostüme zu reparieren und stets für eine ausgelassene Stimmung zu sorgen.

Dem treuen und aufmerksamen Karnevalsfan wird aufgefallen sein, dass es in den letzten Jahren einen Verjüngungsprozess in der Funkengarde gab. Aus diesem Grund möchten wir euch die Chance geben, sie etwas besser kennenzulernen.





*** Auf der Kulturhausbühne konntet ihr unsere Ina bereits seit ihren Kindertagen sehen. Als angehende Sportlehrerin sorgt sie neben ihrer sportlichen Expertise bei der Ausführung von Übungen auch für die nötige Disziplin. Außerdem ist sie unsere Gute-Laune-Fee und für jeden Spaß zu haben.

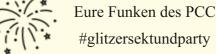


Schon immer und für immer dabei ist Cindy. Nach ihrer karnevalistischen Bilderbuchlaufbahn von Kinderprinzengarde über die Kinderfunkengarde bis zu den Funken betreut sie nun Social-Media-Accounts die des Vereins. Das Einzige, was auch nach vielen Jahren Mitgliedschaft noch nicht so gut gelingt, ist, pünktlich zum Training zu erscheinen.

*** Nicht nur schöne Beine, sondern auch die längsten Haare hat unser Küken Lara. Stets motiviert und organisiert erscheint sie mit einem Lächeln auf den Lippen bei jedem Training. Auch sie ist schon viele Jahre beim Karneval dabei und ihr konntet sie 2014 bereits als Kinderprinzessin sehen.

Wir freuen uns riesig, dass Karneval in dieser Saison endlich wieder wie gewohnt stattfinden kann. Natürlich hoffen wir darauf, euch alle bei den Veranstaltungen begrüßen zu dürfen, um die schönste aller Jahreszeiten mit euch zu feiern!









Auch wenn es in diesem Jahr kein karnevalistisches Jubiläum gibt, so hätte es im letzten Jahr ein solches gegeben. Was liegt also näher als einige alte Bilder zu präsentieren.



Hier das Prinzenpaar von 1958 – Prinz Willy † und Ihre Lieblichkeit Prinzessin Käthe †. Bis zum Ende der 70er Jahre war es Brauch, das Prinzenpaar, welches mit dem Zug aus Richtung Elsterwerda eintraf, am Bahnhof abzuholen. In der damaligen Ernst-Thählmann-Straße stellte sich der Umzug auf und erwartete das Prinzenpaar. Dieses bestieg dann die Kutsche, wie hier auf dem Bild zu sehen. Der Zug durch das Dorf begann und führte auch zur Schlüsselübergabe am Gemeindeamt.

1966 – Prinz Gerhard † und Prinzessin Eveline. Nachdem sie am Bahnhof abgeholt wurden, werden sie durch Minister und Prinzengarde zur wartenden Kutsche geleitet.





1976 – Prinz Siegfried † und Prinzessin Sabine. Der Umzug ist in der unteren Bahnhofstraße angekommen, um kurz danach in den Steinweg abzubiegen und die Schlüsselübergabe am Gemeindeamt zu vollziehen.

Umzugsliebling 2020: _____"Die Bestechlichen"

Viele Jahre gab es den Fanpreis für Umzugsbilder, den "Publikumsliebling". Dabei hatten die Zuschauer die Möglichkeit, eine Stimme für das, ihrer Meinung nach schönste Umzugsbild zu vergeben.

Seit 2019 entscheiden die Umzugsteilnehmer selbst, wer das schönste Umzugsbild gestaltet hat. Dabei hat jede Gruppe eine Stimme, darf sich aber selbst nicht wählen. Ebenso nicht wählbar sind Vereine und Musikkapellen. Wir glauben, dass dieser Modus noch gerechter ist und alle mit dem erzielten Ergebnis leben können.

Nach 2019 errangen "Die Bestechlichen" auch 2020 diesen Preis. "Die Bestechlichen" kreieren

seit vielen Jahren tolle Umzugsbilder und wurden 2015 bereits zum Publikumsliebling gewählt. Jetzt also zum zweiten Mal "Umzugsliebling", mehrheitlich gewählt von den anderen Umzugs-

Die Gruppe meint: "Eigentlich haben wir in letzter Zeit genug über uns geschrieben. (Vor kurzem erschien ein Buch mit einem Artikel über die Gruppe.) Deshalb folgende Zeilen für die Zuschauer, ohne die ein Umzug eine traurige Veranstaltung wäre".

Carsten Schellschmidt Umzugsminister des PCC

Die zurückliegenden zwei Jahre

So wie uns erging es sicher in der vergangenen Zeit auch allen anderen Umzugsteilneh-



Der Termin steht seit Ewigkeiten – Sonnabend vor Rosenmontag. Viele Unentwegte, hier von den Bestechlichen, ließen es sich nicht nehmen, einen Spaziergang auf der altbewährten Umzugsstrecke zu unternehmen.

mern.

teilnehmern.

Es ist schon ein eigenartiges Gefühl, wenn es Karnevalszeit ist und man eigentlich damit beschäftigt sein müsste, einen Umzugswagen zu gestalten und Kostüme zu nähen. Eigentlich, aber wie traurig ist es, wenn Corona wieder einmal einen Strich durch die Rechnung macht.

2021 dachten wir noch, ein Jahr überstehen wir und irgendwie muss das alles ja auch sein. Im nächsten Jahr wird alles vorüber sein und

dann wird es wieder losgehen.

Aber als es dann doch immer realistischer wurde, dass auch 2022 die Karnevalsveranstaltungen ins Wasser fallen sollten, nahm nicht nur bei uns der Frust zu. Aber sollten wir wieder zuhause sitzen und dem ausgefallenen Umzug nachtrauern? Nein, es war ja nicht verboten, sich in kleinen Gruppen zu treffen und gemeinsam etwas zu unternehmen. Warum sollten wir nicht entlang der Umzugsstrecke spazieren gehen? Und warum sollte nicht etwas Glühwein und ein kleines Abspielgerät für Musik dabei sein? Mit diesen Gedanken waren wir nicht allein. In gebührendem Abstand zogen andere verhinderte Umzugsteilnehmer durch den Ort. Und sollte man sich unterwegs doch einmal zu nahe kommen, ließ man den Abstand eben wieder wachsen. Keiner wollte über das Ziel hinausschießen, es gab ja immerhin noch Coronaregeln.

Wie überrascht, berührt und dankbar waren



wir, als wir feststellten, dass die Plessaer nicht nur ihre Häuser und Zäune geschmückt hatten, nein, sie erwarteten uns bereits. Und statt, wie sonst gewohnt, selbst Glühwein und Bonbons zu verteilen, wurden WIR willkommen geheißen mit Pfannkuchen, Waffeln und so manchem Schnäpschen.

Und wieder einmal wurde klar, dass ein Karnevalsumzug nichts wäre, ohne das treue Publikum, das bei Wind und Wetter am Straßenrand die Umzugswagen begrüßt, schunkelt oder tanzt. Viele von ihnen sind so toll kostümiert, dass ihnen auch ein Preis dafür verliehen werden müßte.

Wir sprechen ganz sicher auch im Namen der anderen Umzugsteilnehmer, wenn wir sagen:

DANKE UND ALIWATSCHI, LIEBES PU-BLIKUM AM STRASSENRAND

Auch andere Umzugsgruppen hatten die gleiche Idee, denn es kribbelte in den Beinen. Die Zeit war ran und es musste losgehen. Hier auf dem Bild die "Mi-

xed Pickles."



Vor dem langjährigen Bauplatz auf dem Platz des Friedens fanden sich "Die Bestechlichen" zu einem Gruppenbild zusammen. Ein Foto, welches hoffentlich einmalig in der Erinnerung bleiben wird.



Route 66

- Der PCC auf närrischen Wegen -



1955 – Das erste Plessaer Prinzenpaar: Prinz Willy I. und Ihre Lieblichkeit Prinzessin Renate beim Umzug durch die dicht gesäumten Straßen des Ortes

Das Motto dieser Saison sollte eigentlich der 66. Saison vorbehalten sein. Diese wurde zwar am 11.11.2021 eröffnet, musste dann

aber, pandemiebedingt, abgebrochen werden. Nun also begleitet uns das Motto durch die jetzt aktuelle 67. Saison. Route 66 – fast alle denken da an die legendäre Straße in Amerika. Hier ist allerdings die 66 der Aufhänger. Seit nunmehr über 66 Jahren wird bei uns im Ort Karneval gefeiert.

Einst begann der damalige Kleingartenverein dieses Fest zu etablieren. Einer der Hauptakteure war Willy Materne †. Willy hatte eine Frau im Rheinland (Raum Düsseldorf) kennengelernt und sie zog

nach Plessa zu ihm. Katharina Materne †, in Plessa eigentlich nur unter dem Namen Käthe bekannt, hatte passenderweise auch noch am 11.11. Geburtstag. Am Eröffnungstag der 66. Saison, im Jahr 2021, gratulierte ihr eine Abordnung des PCC zum 100. Geburtstag. Auch sie war aktive Mitstreiterin im Kleingartenverein. Als es nun daran ging, einen Karneval in Plessa zu organisieren, konnte sie auf ihre Erfahrungen aus dem Rheinland zurückgreifen. So war es zum Beispiel nicht üblich, dass ein im richtigen Leben liiertes Paar zum Prinzenpaar gekrönt wurde. Daher wurde Willy der erste Prinz in Plessa und an seiner Seite war Renate Diek die erste Prinzessin. Erst 1958 brach man mit dieser Düsseldorfer Tradition und Käthe und Willy waren das Prinzenpaar.

Für uns heute nicht vorstellbar, gab es in den Anfangsjahren noch keine Funkengarde. Diese trat erstmals 1969 in Erscheinung. Aus dem wenig Verfügbarem wurden eigene Kostüme geschneidert, welche aber schon im darauffolgenden Jahr durch ausgeliehene ersetzt wurden. Je nach dem, was im Angebot des Kostümverleihs war, wechselte das Aussehen der Garde manchmal jährlich. Erst zum Ende der 80er Jahre begann der Verein, einen eigenen Kostümbestand aufzubauen und auch



land (Raum Düsseldorf)

die Funkengarde erhielt ein über Jahre gleiches Aussehen. Fortan waren die Funken als "Plessaer" zu erkennen.

Ein ganz wichtiger Meilenstein in der Geschichte des Plessaer Karnevals war die eigentliche Gründung des PCC. Zur Klarstellung sei darauf verwiesen, dass seit 1955 Karneval in Plessa gefeiert wurde, anfangs auf Initiative des hiesigen Kleingartenvereins, später unter wesentlicher Federführung des Kulturhausleiters, Walter Kotte. Er verstand es immer wieder, engagierte Leute zu finden und mit ihnen Karnevalsveranstaltungen im Kulturhaus zu organisieren.

Die eigentliche Geburtsstunde des Vereins schlug 1980. In einer historischen Elferratssitzung, Anfang Mai jenes Jahres, gründete sich der PCC und die Vereinsfarben Grün/Gold wurden festgelegt. Seitdem kann man nach vielen Höhen und Tiefen von einer närrischen Konstanz in Plessa sprechen.

Ein Erlebnis, welches sehr prägend für die Art und Weise des Plessaer Karnevals war, war die Teilnahme am Radeburger Karnevalsumzug 1982. Nur wer jenen Tag miterlebt hat, kann wohl nachempfinden, wie er auf uns wirkte. Tausende Teilnehmer vieler Vereine, viele unglaubliche Umzugsbilder und eine schier unzählbare Menge an Besuchern. Alle waren freiwillig gekommen! – Es war einfach unvorstellbar. Vor allem die Art, gemeinsam zu feiern ohne Konkurrenzdenken, gefiel uns!

Nach diesem Erlebnis begannen wir auch hier



2009 – Da der große Saal des Kulturhauses gesperrt war, wurde als Alternative ein Zelt vor das Kulturhaus gestellt. Die Garderoben im Haus und die Vereinsbar konnten genutzt werden.



tungen im Kulturhaus zu organisie- Frank I. und Prinzessin Marlies waren 1982 das erste Prinzenpaar, welches den PCC beim Umzug durchs sächsische Radeburg anführte

über die Ortsgrenzen zu blicken. Auf der Straße und im Saal sah man zunehmend Gastvereine und auch immer mehr "auswärtige" Umzugsbilder bereicherten unseren Straßenkarneval.

Dieses Erlebnis war auch die Ursache für ein weiteres Kuriosum. Kurz nach der Wende gründete man die Landesverbände des Karnevals. Durch den Radeburger Umzug hatten wir viele Kontakte zu Vereinen aus dem Raum Dresden. Am 4. März 1990 trafen sich Vereine aus den damals noch existierenden Bezirken Dresden, Karl-Marx-Stadt (heute wieder Chemnitz) und Leipzig sowie Plessa, aus dem Bezirk Cottbus, in Meißen. Es war zu der Zeit noch nicht klar, welchem Bundesland wir einmal angehören würden. Zusammen erarbeiteten sie eine Satzung. Auf Antrag von Plessa wurde in der Satzung der Passus

"und Vereine, die sich dem sächsischen Karneval verbunden fühlen", aufgenommen. Am gleichen Tag setzten die Mitglieder des neu gewählten Vorstandes, des durch die Vereinspräsidenten gegründeten "Verbandes Sächsischer Karneval", auf der Albrechtsburg in Meißen ihre Unterschriften auf die Gründungsurkunde. Somit ist der PCC, ein letztendlich in Brandenburg beheimateter Verein, zum Gründungsmitglied des VSC geworden – heute gelten die Ländergrenzen und es ist so nicht mehr möglich.

Einen weiteren markanten Einschnitt in der Geschichte des PCC stellte das Jahr 2009 dar.

Aus brandschutztechnischen Gründen war der große Saal des Kulturhauses gesperrt. Bereits im November des voran-

gegangenen Jahres fand die Eröffnungsveranstaltung 54. Saison im kleinen Saal des Kulturhauses statt. Es war ein allgemeiner Eindruck, dass diese nicht dem entsprach, was wir als Verein gewöhnt waren. Auf der Suche nach Alternativen fiel letztendlich die Entscheidung, ein Zelt vor das Kulturhaus zu stellen. Mit enormem Aufwand errichteten wir dieses und die Veranstaltungen im Februar fanden dort statt. Der Dank des Publikums schlug uns allgemein entgegen. Auch im darauffolgenden

auf Dauer durchhalten konnten. Einer, der Die Sanierung des Daches und der Fenster nicht nur redete, sondern zur Tat schritt und die Sanierung anschob, war Lothar Thieme. Er und Pierre Wilhelm, der in Potsdam viele "Türen einrannte", sorgten dafür, dass Fördermittel ins Kulturhaus flossen.

Die Brandschutzauflagen wurden in Eigeninitiative so weit wiederhergestellt, dass mit einer Sondergenehmigung ab Herbst 2010 der große Saal wieder genutzt werden konnte.



Jahr mussten wir diese Alter- Mit Fördermitteln vom Land Brandenburg begann im Frühjahr 2017 die Sanative umsetzen. Jedem war nierung der Außenhülle des Kulturhauses. Um die Gipsdecke des großen Saawohl klar, dass wir das nicht les vor Unwettern zu schützen, errichtete man ein Überdach.

fand ab Frühjahr 2017 statt. Den Durchfahrenden bot sich ein spektakuläres Bild: Ein Dach über dem Dach eines der markantesten Bauwerke von Plessa.

Das große Haus ist für die nächsten Jahrzehnte gerettet. Jetzt kommt es darauf an, dass in seinen Mauern etwas stattfindet. Ein wichtiger Teil ist der von vielen Menschen geliebte Karneval.



Garten- und Landschaftsbau Diplom Gartenbauingenieur

MARKUS BRÖDNER

- Pflasterarbeiten - Begrünung - Sportplatzbau

Glück-Auf-Ring 2 04928 Plessa

四 (03533) 16 26 26 * Fax 60 75 89 Funk (0178) 4 72 06 84

Amtsdirektor

Göran Schrey Steinweg 6 04928 Plessa

5 (0 35 33) 48 06 11 Fax: (0 35 33) 52 13



Kies- und Tongruben

Siedlung Heimat 50 04928 Plessa ☎ (0 35 33) 53 20 Fax: (03533) 51 15 82

E-Mail: post@keraton.de Internet: www.keraton.de



Geschäftsführer **Irmgard Raum**

Turmstraße 1 - 04928 Plessa 🗗 (03533) 5281 - FAX 5255 Bedachung'* Wandverkleidung Isolierarbeiten * Gerüstbau Schomsteinbau * Dachklempnerarbeiten NEU!Solaranlagen



Siegfried Nussbeck Platz des Friedens 17 04928 Plessa



Glück-Auf-Ring 1, 04928 Plessa *Holzheizungen, Wärmepumpen und Solaranlagen

* 24-Stunden-Service **☎** (03533) 4812-0



rbetreb-horisch de + www.molerb

AB Gebäudetechnik **GmbH**

Finkenbergstr. 9 04932 Hirschfeld

5 035343 787846



Baubetrieb Kokel ICH BAUE FÜR SIE! **Udo Kokel**

Handy: 0172 99 25 215 Tel./ Fax: 03533 / 48 84 81 Schemmelstrasse 18 c 04928 Plessa

Schützelstrasse 2, 64929 Please

Diplom-Stomatologe Detlef Bölke

Dresdener Straße 19 04934 Hohenleipisch **1**(0 35 33) 75 33

Fax: (0 35 33) 16 51 24 Funk: 0172 39 12 38 2

www.zahnarzt-bölke.de

Herr Manfred Drews

Gordener Straße 68 04928 Plessa Ortsteil Döllingen





Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 14 04928 Plessa **☎** (0 35 33) 51 02 28

Hotel Landgasthof Schüler

04928 Plessa Platz des Friedens 25 **☎**(0 35 33) 53 03

Petra Krüger

Beratungsstellenleiterin Kaltenborner Str. 16 03172 Guben ☎ 03561 /

Vereinigte 546373 Lohnsteuerhilfe e.V.

Lindenallee 10 15890 Eisenhüttenstadt **a** 03364 / 7738430

E-Mail: petra.krueger@vlh.de

Köhnlein Türen

Qualität nach Mass Wilhelm-Külz-Str. 21 01979 Lauchhammer-Ost **4** +49 (0) 3574 / 8703 - 0



Wilhelm-Külz-Straße 21 01979 Lauchhammer **a** (0 35 74) 46 52 610

Carsten Kruta

Schöner Ries ➤ Beratung ➤ Verlegung Verkauf von Fliesen

Funk 0172/8000465

Landhaus Plessa Inhaber Familie Steudten 04928 Plessa Von-Delius-Straße 1 **a** (0 35 33) 53 56

Lösch & Felkel GmbH & Co. KG

Pappelweg 13 04910 Elsterwerda

☎ 03533 2177 Fax:03533 161478

... nah und gut

M. Ullrich Döllinger Str.4 04928 Plessa Tel. (03533) 5237

■BROCHWI

Kleinkläranlagen, kommunale und Industriekläranlagen

Döllinger Straße 26 04928 Plessa **=** +49 (0)3533-163 596

Landkreis Elbe-Elster



Der Landrat, Telefon 03535 46-0 Ludwig-Jahn-Str. 2, 04916 Herzberg

www.lkee.de



TTS - Floristik

Inh. J. Schnack

Karlstraße 5 04928 Plessa 03533 - 5366



Bothur GmbH u. Co. KG Niederlassung Plessa

04928 Plessa

August-Bebel-Straße 1

2 03533 160961

HOFMANN

Baustoffhandel u. Transporte Kochhorstweg 59 04910 Elsterwerda $\mathbf{\Phi}(0.35.33).48.14-0$



Catering - & Veranstaltungsservice

Stefan Fischer 03238 Gorden-Staupitz www.hellweiss-events.de



An der Hirselache 1 D-01609 Gröditz **☎** 035263-68394

R.&S. R. & S.

Präzisionsdrehteile GmbH

Industriestr. 2 04928 Plessa

5 (0 35 33) 48 76 00 Fax (0 35 33) 48 76 023



Anja Heinrich

Bürgermeisterin der Stadt Elsterwerda

www.elsterwerda.de



Inh. Christian Kamenz e. K. Glück-Auf-Ring 6 04928 Plessa

Hausmeisterservice

Renè Hoppe

Haidaer Str. 172 04910 Elsterwerda

5 03533 487345

SvBBürgelt

VdS-SACHVERSTÄNDIGENBÜRO

Dorfstr. 21 01968 Senftenberg OT Niemtsch

☎ 03573 63273 / Mobil 0170 9626564





Bäckermeister **Bernd Anders**

Alter Markt 5 01979 Lauchhammer **☎** (0 35 74) 71 42



HANDMADE - SCHMUCK - ACCESSOIRES Sabrina Dostall

Waldstraße 26 - 04928 Plessa info@partner-in-crime.de www.partner-in-crime.de

partnerincrimeofficial partnerincrime official

homschke LAUCHHAMMER







Finsterwalder Straße 1 - 5 01979 Lauchhammer-West ☎ (0 35 74) 78 00 - 24 FAX (0 35 74) 70 39

Seniorenhaus Plessa

Pflege und Betreuung gGmbH

Laasemühlenring 2 04928 Plessa

5 0 35 33-0 48 88 60 e-mail: plessa@procivitate.de



Ihr Malerfachbetrieb

Inh. Stefan Brundisch

 Trockenbauarbeiten • 3D Elemente/Effekte- und Wandgestalt: Service and Beratung • Fußbodenverlegung





Hirschfeld Fleisch- und Wurstwaren **GmbH**

Alte Plessaer Straße 15

04932 Hirschfeld **☎** (03 53 43) 70 39 1

Schraden T 03574 467286 0162 4609328

www.Der-Landstreicher-online.de



